



Elternforum Embrach Newsletter

Kaffeestube

Kaffeestube am Schulbesuchstag

Im Schulhaus Ebnet hat das Elternforum am Schulbesuchstag vom 9. April 2008 eine Kaffeestube organisiert. In der verlängerten 10 Uhr Pause nahmen viele Besucher und Lehrpersonen die Gelegenheit wahr, sich bei Kaffee und Kuchen einmal ausserhalb des Schulzimmers zu unterhalten.

Aufgrund der positiven Resonanz wird neu an jedem Besuchstag in allen Schulhäusern ein solcher Treff angeboten. Organisiert wird er abwechselungsweise durch die Klassendelegierten der 2. und 5. Klassen.

Änderung

Klassendelegierte

Auf das neue Schuljahr hin tritt das überarbeitete Reglement des Elternforums in Kraft. Neu werden die Elternmitwirkenden im Elternforum „Klassendelegierte“ genannt. Mit dem Namen ändert sich auch ihre Funktion. Der Schwerpunkt ihrer Aufgaben wird in Zukunft in der Zusammenarbeit mit der Klassenlehrperson innerhalb der eigenen Klasse liegen.

Jede Klasse soll durch einen Klassendelegierten sowie seinen Stellvertreter vertreten sein (bereits gewählte Eltern übernehmen neu die Funktion des „Klassendelegierten“ in ihrer Klasse). Diese Personen haben in erster Linie die Aufgabe die Interessen der Klasseneltern ihrer Klasse zu vertreten. Innerhalb der Klasse arbeiten sie eng mit der Klassenlehrperson zusammen. Zusätzlich vertreten sie die Klasse im Elternforum der Primarschule und bringen dort die Anliegen ihrer Klasse ein.

Euro 08 Fussball-EM

Events

Fussballabend auf Grossleinwand in der Aula Primarschulhaus Dorf

Am 7. Juni 2008 haben rund 100 Kinder der Schuleinheit Dorf den Eröffnungsmatch an der Fussball EM in der Schweiz, in der Aula des Primarschulhauses auf der Grossleinwand verfolgt. Leider endete die Partie Schweiz – Tschechien mit einer unglücklichen 0:1 Niederlage des Gastgebers. Der Anlass fand aber grossen Anklang unter den Anwesenden was nicht zuletzt auf das sehr reichhaltige und abwechslungsreiche Kuchenbuffet zurück zu führen war. Hier gebührt ein herzlicher Dank allen „kleinen und grossen“ Bäckern. Wer auf den richtigen Sieger der Partie setzte, konnte beim Wettbewerb mit etwas Glück noch einen kleinen Preis gewinnen.

Wir haben zahlreiche positive Reaktionen empfangen dürfen und viele freuen sich bereits auf einen Folgeanlass.

Ein Pilotworkshop in der Klasse 5a von P. Bruppacher

Am 19. Juni wurde die Klasse 5a mit einem Unterricht der etwas anderen Art überrascht. Frau Engesser (Primarlehrerin) und Herr Zahn (Jugendarbeiter) besuchten die Klasse, um den Schülern und Schülerinnen etwas über die Möglichkeiten, Chancen und Gefahren im Internet und im Chat zu zeigen. Das Elternforum in Zusammenarbeit mit der Schulleitung Dorf, wollte sich mit diesem Pilotworkshop ein realitätsnahes Bild des Angebotes von Zischtig.ch machen. Herr Bruppacher hat sich dankenswerter Weise bereit erklärt, seine Klasse für diesen Test „benutzen“ zu dürfen. Dass dieses Thema brandaktuell ist, bewies das grosse Interesse und die vielen gestellten Fragen der Schüler/innen. So zeigte sich etwa, dass ausnahmslos alle Kinder dieser Klasse zu Hause über einen Computer mit Internetzugang verfügen. Dass Chat, Downloadbörsen und Messenger keine Fremdwörter sind, war offensichtlich.

Im ersten Teil des Workshops erklärten die Moderatoren in einfachen Worten den Aufbau des Internets. Es wurde den Kindern anhand eines praktischen Beispiels erklärt, wie eine gezielte Suche nach Inhalten eingesetzt werden kann, um genauere Suchresultate zu erhalten und um den versehentlichen Aufruf von „verbotenen“ beziehungsweise „unschönen“ Seiten zu verhindern. Die Aussage, dass jede Bewegung im Internet oder im Chat protokolliert wird und jederzeit zurückverfolgt werden kann, sorgte zumindest bei den Jungs für einige Aufregung und uferte in unzähligen Fragen. Die Moderatoren unterliessen es auch nicht, über kostenpflichtige Seiten zu sprechen, die ungewollte Rechnungen nach sich ziehen können. Auch hiervon wussten einige Schüler/innen zu erzählen. Netiquette (Umgangsformen im Internet) war ebenso Thema wie Darstellung von Gewalt und die Illegalität von Tauschbörsen.

Im zweiten Teil wurde der Workshop geschlechtsgetrennt abgehalten. Mädchen und Jungs bewegen sich im Internet unterschiedlich. Während für Mädchen eher Fragen zum Chat und/oder ungewollter Anmache in Chatrooms Thema sind, sind es bei den Jungs vorwiegend Fragen zu sogenannten „verbotenen“ Seiten oder Seiten mit pornographischem Inhalt sowie Tauschbörsen. Zusammen mit den Moderatoren wurde das Thema aufgearbeitet und anschliessend, wieder alle in einem Raum versammelt, der ganzen Klasse in Form eines Verhaltenskataloges präsentiert.

Termine

Termine

August – September 2008	Durchführen der Wahlen für das Elternforum an den Elternabenden im Kindergarten, in den 1. und 4. Klassen sowie den Mehrklassen
1. Oktober 2008, 18 Uhr	Forumtheater „Am gleichen Strick“ für alle Klassendelegierten, Stellvertreter und die Klassenlehrpersonen
4. November 2008	Vortrag „Wie ihr Kind Handy und Internet sicher nutzt“
? . November 2008	Räbeliechtliumzug (Infos folgen)
7. November 2008, vormittags	- Kaffeestube am Elternbesuchstag, organisiert durch die 2. Klassen - Schulhaus Ebnet: Info zum Thema „Gewaltprävention im Ebnet“
8. April 2009, vormittags	Kaffeestube am Elternbesuchstag, organisiert durch die 5. Klassen